



**THOMAS
SESSLER**
VERLAG Theater
Film
Musik

Edith Kneifl

Todesreigen in der Hofreitschule

Ein historischer Wien-Krimi

Krimi

Stoffrechte: Film

Erscheinungsdatum: 26.02.2019

Verlag: Haymon Verlag

Von Liebenden, Attentätern und der gefährlichsten Frau der Welt – historisches Krimi-Flair von Edith Kneifl.

Im Wien der Jahrhundertwende: Unter dem Michaelertor der Hofburg wird eine Kutsche, besetzt mit dem ungarischen Polizeichef und dem Wiener Polizeidirektor, von Anarchisten in die Luft gesprengt. Privatdetektiv Gustav von Karoly ist zufällig vor Ort und kümmert sich um eine schöne junge Frau, die Zeugin des Anschlages wurde: Emma von Zoloto. Schon bald verfällt Gustav ihren Reizen und beginnt eine Affäre mit ihr. Doch als der Fall rund um den Anschlag immer verzwickter wird und auch der nächste Mord nicht lange auf sich warten lässt, muss sich der Ermittler und Lebemann bald unangenehmen Fragen stellen: Welche Rolle spielt Emma in diesem Fall? Ist sie womöglich gar nicht die, für die sie sich ausgibt?

Der gerissene wie charmante Ermittler Gustav von Karoly hat alle Hände voll zu tun – nicht nur mit der Lösung des Falles, sondern auch mit seinem eigenen Privat- und Liebesleben. Noch immer unglücklich in die Gerichtsmedizinerin Dorothea verliebt und soeben eine Liaison mit der verheirateten Adligen Ada von Dalheim beendend, stolpert er sogleich in eine turbulente Affäre mit Emma – die ihm jede Menge Rätsel aufgibt!

Im fünften Band ihrer historischen Wien-Krimireihe erweckt die Wiener Krimi-Queen Edith Kneifl das Flair des Fin de Siècle zum Leben. Neben Hofburg und Hofreitschule setzt sie viele weitere Schauplätze der Stadt in Szene: von edlen Hotels, Palais und Ballsälen über k. u. k. Kaffeehäuser bis hin zu üblen Spelunken und einer Fischerhütte an der Donau.

Edith Kneifl

Als Edith Kneifl 1992 den Glauser-Preis für den besten deutschsprachigen Kriminalroman des



Jahres erhielt, war das gleich eine doppelte Premiere: Zum ersten Mal wurde eine Frau mit dem renommierten Preis ausgezeichnet, und zum ersten Mal ein österreichischer Kriminalroman. Mittlerweile hat sich Kneifl längst als die Wiener Krimi-Queen etabliert. Die Romane der 1954 in Wels geborenen und heute in Wien lebenden freien Schriftstellerin sind vielfach ausgezeichnet und in mehrere Sprachen übersetzt. Zahlreiche Literaturpreise und -stipendien, darunter die ROMY 2003 für die Verfilmung des Romans "Ende der Vorstellung" und 2018 der Ehrenglauser. 22 Kriminalromane und ca. 50 Kurzgeschichten.